

Motion

Anpassen der „Personal- und Besoldungsverordnung für die Lehrpersonen an der Volksschule“ an die neuen Personalführungswerkzeuge der geleiteten Schulen (GELVOS)

GELVOS bringt den Volksschulen im Kanton Schwyz ein modernes Qualitätsmanagement. Auf verschiedenen Systemebenen und mit verschiedenen Beurteilungsformen wird die Qualität an unseren Schulen gesichert und weiterentwickelt. Zum einen wurde die Beurteilung oder Evaluation des Schulsystems durch die Abteilungen Schulaufsicht (ASA) und Schulevaluation (ASE) gesetzlich verankert. Zum anderen werden alle Schulen im Turnus von vier Jahren durch die Externe Evaluation durch die ASE geprüft.

Mit den durch GELVOS eingeführten Schulleitungen wird die Personalführung professionalisiert. Schulleitungen beurteilen die Unterrichtsqualität der Lehrpersonen durch Unterrichtsvisitationen, sie koordinieren Weiterbildungen und führen Mitarbeitergespräche mit den Lehrpersonen. Bei den Mitarbeitergesprächen werden die periodischen Selbstbeurteilungen der Lehrpersonen mitberücksichtigt, welche durch gegenseitige Hospitationen und Feedback gewonnen werden.

GELVOS bringt ein Qualitätsmanagement wie in der Privatwirtschaft. Logischerweise müssen auch die Anstellungsbestimmungen entsprechend angepasst werden. Was nützt ein hochstehendes, teures Personalführungswerkzeug, wenn die Erkenntnisse einer Beurteilung nicht umgesetzt werden können; wenn aussergewöhnlich gute oder schlechte Beurteilung keinen Einfluss auf den automatischen Lohnanstieg hat; wenn Mängel zwar festgestellt aber durch unverhältnismässigen Kündigungsschutz nur schwerlich Konsequenzen gezogen werden können.

Die geltenden Bestimmungen der Personal- und Besoldungsverordnung für die Lehrpersonen an der Volksschule sind an die Bedingungen der Privatwirtschaft und des allgemein üblichen Arbeitsrechts gemäss OR anzupassen. Dies betrifft vor allem §§ 12 – 19 (Kündigungsschutz bis Abfindung und Entschädigung), sowie §§ 36 – 39 (Lohnanstieg bis Einreihung) SRSZ 612.110.

Wir laden den Regierungsrat ein, die gültige „Personal- und Besoldungsverordnung für die Lehrpersonen an der Volksschule“ entsprechend anzupassen und dem Kantonsrat eine Vorlage zu unterbreiten.

Galgenen, 27. Oktober 2008

KR Sibylle Ochsner, FDP-Kantonsrätin, Galgenen

Mitunterzeichner: